

*Günter Streck, Vorsitzender der LPG „Vorwärts“, Ehrenhain, Kreis Altenburg:* Liebe Genossinnen und Genossen! Wie haben wir es verstanden, die Aufgabenstellung des VI. Parteitages und des IX. Deutschen Bauernkongresses zu erfüllen? Ich kann sagen, daß wir ein gutes Stück in unserer sozialistischen Landwirtschaft vorangekommen sind. Im Bericht des Zentralkomitees an den Parteitag wird das bestätigt.

In der Parteidiskussion zu unserem VII. Parteitag mußten wir feststellen, daß wir, trotz der Erfolge in unserer Arbeit, es noch nicht vollauf verstanden haben, die fünf Grundsätze der Entwicklung der modernen sozialistischen Landwirtschaft, die der IX. Deutsche Bauernkongreß beschlossen hat, im Komplex zu verwirklichen. Obwohl unsere Genossenschaftsbäuerinnen und -bauern ihr ehemaliges einzelbäuerliches Denken schon weitgehend überwunden haben und sich aktiv an der Entwicklung ihrer LPG beteiligen, war es doch gar nicht so einfach, gleich zu verstehen, wie das neue ökonomische System und die fünf Grundsätze als geschlossenes Ganzes im Rahmen unserer Kooperationsgemeinschaft vollauf verwirklicht werden können.

Gilt es doch, über die eigene LPG hinaus die Produktion zu organisieren und entsprechend unserer klaren Perspektive mit höchstem Nutzeffekt die Üahrespläne zu erfüllen. Im richtungweisenden Referat unseres Genossen Walter Ulbricht wie auch in den Referaten der Genossen Willi Stoph und Erich Honecker wurden uns klare Aufgaben gestellt und die Wege zu deren Lösung genannt.

Im Anschluß an unseren VII. Parteitag sehe ich meine Hauptaufgabe darin, unsere hier gefaßten Beschlüsse all unseren Mitgliedern gut zu erläutern. Denn sie sind es doch, die in allernächster Zeit diese guten Beschlüsse verwirklichen werden; und sie werden es nur dann vorbildlich ermöglichen können, wenn wir, die Leiter, es verstehen, in aller Komplexität der Aufgabenstellung die ideologische Klarheit herzustellen und die tagtägliche Arbeit gut zu organisieren.

Nur durch die kluge, weitsichtige Agrarpolitik unseres Zentralkomitees ist es uns möglich, mit allen Mitgliedern und Mitarbeitern eine so fundierte Perspektive für unsere LPG und die Arbeit jedes einzelnen festzulegen. Dafür möchte ich unserem Zentralkomitee mit dem Genossen Walter Ulbricht an der Spitze herzlichen Dank sagen.

Ich darf versichern, alles verbindet uns mit unserer souveränen sozialistischen Republik, mit unserem Vaterland, und nichts, rein gar nichts mit der herrschenden imperialistischen Klasse in Westdeutschland.